

MUSTERANTRAG Versorgungsempfänger

Hinweis:

Antragstellung nur dann, wenn man nach dem 1. Juli 2009 zur Ruhe gesetzt wurde und nicht zum 1. Juli 2009 (oder später) aus der höchsten – alten - Dienstaltersstufe übergeleitet wurde¹.

Vorname, Name
DstGrd a.D.
PK:
PersNr.:

PLZ, Wohnort
Straße
Telefonnummer

Bundesfinanzdirektion

Hinweis: Genaue Adresse (BFD West oder BFD Südwest) gemäß letzter Bezügemitteilung übernehmen

Antrag auf Überprüfung der durch das Besoldungsüberleitungsgesetz festgesetzten Erfahrungsstufe

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Hinblick auf das Vorabentscheidungsersuchen des Verwaltungsgerichts Berlin beim **Europäischen Gerichtshof (Az. C-501/12 bis C-506/12; C-540/12; C-541/12)** beantrage ich,

eine Überprüfung der zum 01.07.2009 und später meiner festgesetzten Erfahrungsstufe nach dem Besoldungsüberleitungsgesetz und eine rückwirkende Gewährung einer angemessenen altersdiskriminierungsfreien übergeleiteten Besoldung.

Nach den Schlussanträgen des Generalanwalts vom 28.11.2013 ist zu erwarten, dass der EuGH feststellen wird, dass die Besoldungsüberleitung von dem alten in das neue Besoldungsrecht eine Diskriminierung wegen Alters beinhaltet bzw. fortsetzt. Da nicht auszuschließen ist, dass auch die in meinem Fall vorgenommene Überleitung altersdiskriminierend ist, stelle ich daher diesen Antrag.

Sollte die Überprüfung ergeben, dass mir eine höhere als die seinerzeit festgesetzte Erfahrungsstufe zusteht, beantrage ich hiermit, auch den Versorgungsbescheid entsprechend zu ändern.

Ich beantrage ferner, das Überprüfungsverfahren bis zur Entscheidung des EuGH **ruhen zu lassen**.

Unterschrift

¹ Höchste Dienstaltersstufe HptFw, StFw, OStFw, Lt, OLt = 11, alle anderen 12